

Bitte senden Sie diesen Abschnitt per
Post bzw. per Fax 0931 386-43 199
an die Domschule Würzburg.

Absender

Vorname
Name
Straße, Nr.
PLZ, Ort
Telefon
Mobiltelefon
E-Mail
Datum/Unterschrift

DOMSCHULE WÜRZBURG
Akademie des Bistums
Postfach 11 04 55
97031 Würzburg

Veranstaltungsort

Burkardushaus – Tagungszentrum am Dom
Am Bruderhof 1, 97070 Würzburg

Kosten

80 € inkl. zwei Übernachtungen und Vollverpflegung
40 € inkl. Vollverpflegung ohne Übernachtungen

*Die Kosten werden per SEPA-Lastschrift einzug 14 Tage
nach dem ersten Veranstaltungsdatum eingezogen. Bitte
füllen Sie deshalb auf dem Anmeldeabschnitt die Last-
schrift einzugsermächtigung aus.*

Anmeldung

Sie können sich direkt mit dem Anmeldeabschnitt oder
über unsere Internetseite www.domschule-wuerzburg.de
anmelden. Gerne können Sie uns auch eine E-Mail schicken
an: stefan.meyer-ahlen@domschule-wuerzburg.de

Die Teilnehmerzahl ist auf 35 Personen begrenzt.

Anmeldeschluss: Fr. 09.02.2018

Ihre Anmeldung gilt als verbindlich.

Domschule Würzburg
Akademie des Bistums
Am Bruderhof 1
97070 Würzburg
Postfach 11 04 55
97031 Würzburg
Telefon 0931 386-43 111
Telefax 0931 386-43 199
www.domschule-wuerzburg.de
info@domschule-wuerzburg.de



Fr. 02.03.2018 | 17.00 Uhr bis
So. 04.03.2018 | 13.30 Uhr
BURKARDUSHAUS WÜRZBURG

Beratung als
Handlungsfeld der
(theologischen) Ethik?!

FACHTAGUNG

Beratung als Handlungsfeld der (theologischen) Ethik?!

In der Beratungslandschaft gibt es verschiedene Konzepte für den Umgang mit Krisen. Einerseits ist Beratung auf die Wiederherstellung gesellschaftlicher Funktionalität ausgerichtet, andererseits betont Beratung in Dilemmasituationen, dass es sich immer um eine Begegnung von Personen handelt. Es geht um personales Erkennen und Verstehen im Sinne eines (christlich) geprägten Menschenbilds, mitfühlende Anteilnahme und Hinführung zu Lösungsmöglichkeiten und Bewältigungsstrategien.

Diese Tagung setzt sich besonders mit dem Themenkomplex von Beratung im theologischen Kontext auseinander.

Herzliche Einladung!

Dr. Michael Clement, Würzburg

Viktoria Lenz, Bonn

Dr. Stefan Meyer-Ahlen, Würzburg

Dr. Janine Redemann, Vechta

Fr. 02.03.2018

- 17.00 Uhr Ankommen
- 17.30 Uhr Willkommensbuffet, Kennenlernen, Organisatorisches
- 19.00 Uhr **Ethik, Religion und Nützlichkeit als Basis für Seelsorge und Beratung**
Was heißt das jeweils und welche Konflikte ergeben sich daraus?
Dr. Hans Lieb, Edenkoben
- 21.00 Uhr Ausklang in der „Burkardusbar“

Sa. 03.03.2018

- 07.30 Uhr Frühstück
- 09.00 Uhr **Seminareinheit mit Dr. Hans Lieb**
- 10.30 Uhr Stehkafee
- 11.00 Uhr **Beratung zwischen Hemmung und Enthemmung**
Grundzüge einer Beratungsethik nach Hans Krämer
Gwendolin Wanderer, Frankfurt a. M.
- 12.00 Uhr Mittagessen und Mittagspause
- 13.45 Uhr **Ethische Grundlagen systemischer Beratung im Spannungsfeld von Klientenzentrierung und Normativität**
Doris Meyer-Ahlen, Erfurt/Fulda
- 14.45 Uhr Kaffee und Kuchen
- 15.15 Uhr **Empathie als Bedingung der Möglichkeit gelingender Kommunikation?**
Viktoria Lenz, Bonn
- 16.15 Uhr Besuch der Katholischen Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen im SkF und Gespräch mit deren Leiterin Anna Elisabeth Thieser
- 17.30 Uhr Vorabendmesse in der Augustinerkirche, anschl. Gespräch und Führung mit Pater Dominik zum Konzept der Augustinerkirche
- 19.15 Uhr Abendessen
- 20.00 Uhr Planung und Perspektiven

So. 04.03.2018

- 08.00 Uhr Frühstück
- 09.00 Uhr **Auf der Suche nach einer Ethik der Konflikte am Beispielfeld der Paarberatung**
Dr. Michael Clement, Würzburg
- 10.00 Uhr **Freiheit in Ethik und Beratung**
Dr. Janine Redemann, Vechta
- 11.00 Uhr Stehkafee
- 11.30 Uhr **Abschlusseinheit: „Wann ist die Theologische Ethik eine gute Beraterin?“**
- 12.30 Uhr Mittagessen
- 13.30 Uhr Ende der Tagung

Anmeldung

Ich melde mich zum Netzwerk Moraltheologie an.

Fr. 02.03.2018, 17.00 Uhr
bis So. 04.03.2018, 13.30 Uhr

Kosten

- Ich wünsche zwei Übernachtungen mit Vollverpflegung für 80 €.
- Ich wünsche Vollverpflegung ohne Übernachtungen für 40 €.
- Ich wünsche vegetarische Kost.
- Ich bitte, folgende Unverträglichkeiten zu berücksichtigen:

Bank
IBAN
BIC
Kontoinhaber
<input type="checkbox"/> meine Kontoangaben sind bereits bekannt
Datum/Unterschrift

Domschule Würzburg
Gläubiger-Identifikationsnummer: DE65ZZ00000525897
Mandatsreferenz wird separat mitgeteilt.

SEPA-Lastschriftsmandat
Ich ermächtige die Domschule Würzburg, einmalig eine Zahlung von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der Domschule Würzburg auf mein Konto gezogene Lastschrift einzulösen. Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.